

Stäuben, Sprühen oder Ködern?

Stäuben

Stäubemittel können in Hohlräumen und in Elektrobereichen verwendet werden.



Sprühen

Spritzmittel mit Langzeitwirkung können als Barrieren im Innen- und Außenbereich verwendet werden. Bei ausschließlich in Gebäude lebenden Arten ist das Ködergelverfahren vorzuziehen.



Köder

Zur gezielten Bekämpfung von Ameisen kommen standardmäßig Gelköder zum Einsatz.



Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Inspektion und Befallsanalyse:

Die Befallsanalyse umfasst die Bestimmung der Ameisenart und des Umfangs des Ameisenbefalls.

1. Vor der Bekämpfung ist eine Artbestimmung durchzuführen.
2. Sämtliche Räume eines befallenen Objekts sollten inspiziert werden.
3. Ameisen finden sich meist an Lebensmitteln und in feuchten Bereichen.
4. Inspektionen sollten unter Waschbecken, in Schränken und an Kabelkanälen durchgeführt werden.
5. Von außen und innen sollte nach Löchern und Rissen gesucht werden, durch die Ameisen ins Gebäude eindringen können.
6. Der Umfang des Ameisenbefalls sollte abgeschätzt werden.
7. Ein Bekämpfungsplan sollte erstellt und dem Kunden erklärt werden.
8. Die Sicherheitshinweise der verwendeten Produkte zur Ameisenbekämpfung sind zu befolgen.

Einsatz von Ködermitteln im Wohnbereich



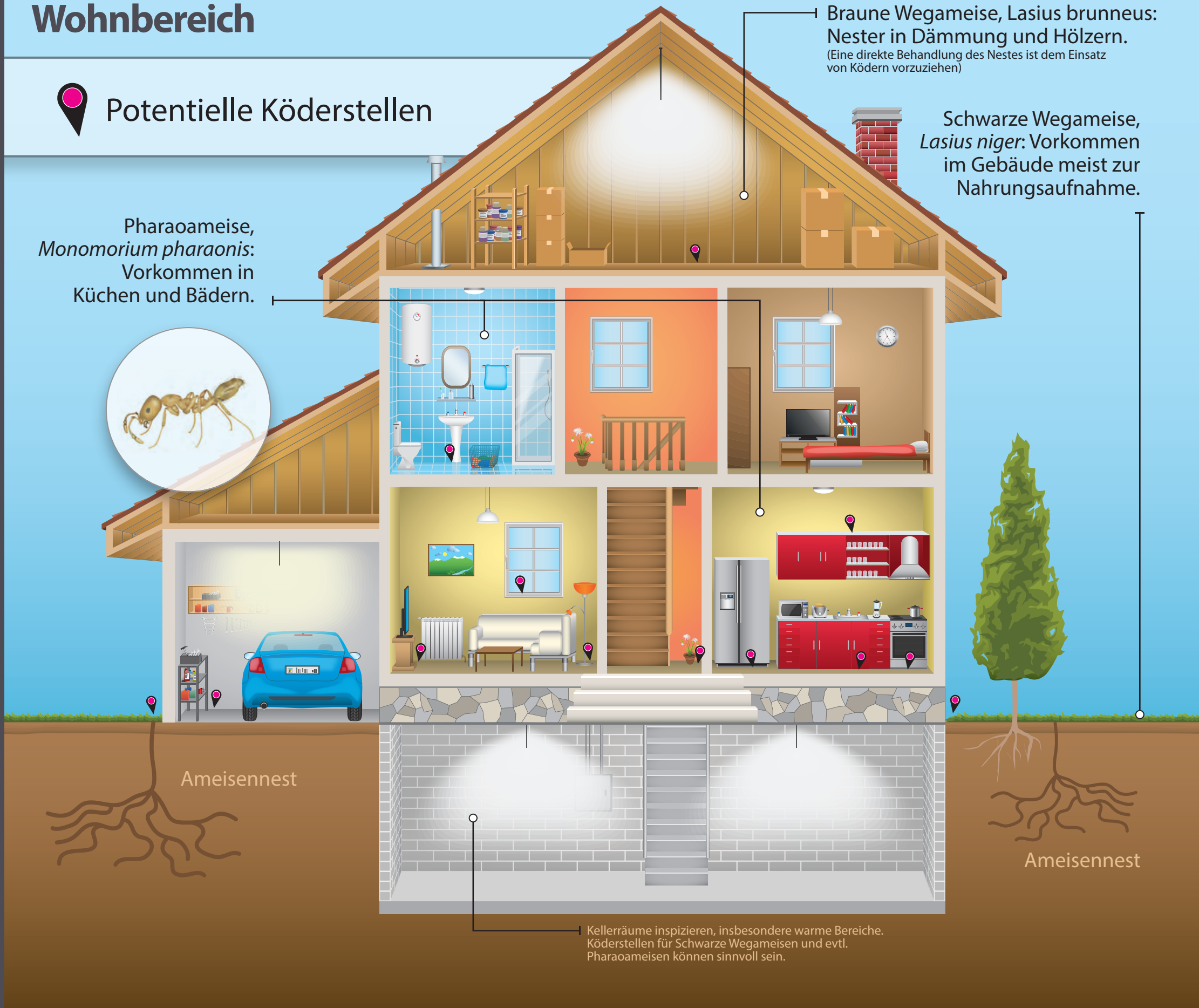
Potentielle Köderstellen

Pharaoameise, *Monomorium pharaonis*: Vorkommen in Küchen und Bädern.



Braune Wegameise, *Lasius brunneus*: Nester in Dämmung und Hölzern. (Eine direkte Behandlung des Nestes ist dem Einsatz von Ködern vorzuziehen)

Schwarze Wegameise, *Lasius niger*: Vorkommen im Gebäude meist zur Nahrungsaufnahme.



Unser Team an IHRER Seite!

www.killgerm.com

HOW?

Leitfaden Ameisenbekämpfung



Ameisen findet man in erster Linie im Haushalt, sie kommen aber auch in Restaurants, Krankenhäusern, Büros und Lagerräumen vor.

Ameisen können Krankheitskeime verschleppen, wenn sie auf der Nahrungssuche unterwegs sind.

In diesem Leitfaden finden sich wertvolle Tipps und ausgewählte Produkte zur Ameisenbekämpfung.



Unser Team an IHRER Seite!

www.killgerm.com

HOW?

Leitfaden Ameisenbekämpfung



Killgerm GmbH
Bussardweg 16 41468 Neuss
t +49 (0) 2131 / 718090 e verkauf@killgerm.de

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Wirkstoffe in Ameisengelen

Imidacloprid - aus der Gruppe der Neonikotinoide; wirkt als Fraß- und Kontaktgift an den Nervensynapsen (im Maxforce Quantum)

Acetamidrid - aus der Gruppe der Neonikotinoide; wirkt als Fraß- und Kontaktgift an den Nervensynapsen (im Lasa gel AC).

Indoxacarb - aus der Gruppe der Oxadiazine; wirkt als Fraßgift an den spannungsabhängigen Natriumkanälen der Axonen (im Advion Ameisengel).

Cyphenothrin - aus der Gruppe der Pyrethroide; wirkt als Hemmer der spannungsabhängigen Natriumkanäle (im PE-Ant Profi).

Ameisen als Keimverschlepper

Wenngleich von Ameisen eher ein geringes Gesundheitsrisiko ausgeht, können sie dennoch gefährliche Viren und Bakterien verbreiten.

Eine Studie in einem britischen Krankenhaus hat gezeigt, dass Pharaoameisen (*Monomorium pharaonis*) Bakterien der Gattungen Salmonella, Pseudomonas, Staphylococcus, Streptococcus, Klebsiella und Clostridium beherbergen (Beatson, 1972).

Eine britische Untersuchung konnte nachweisen, dass Pharaoameisen in der Küche einer Klinik Clostridium welchii (= C. perfringens) als Erreger trugen, während Pharaoameisen in den Waschräumen und Toiletten den Erreger Clostridium cochlearium trugen (Beatson, 1972).

Nach der Bekämpfung

Es kann eine Weile dauern, bis ein Ameisenbefall getilgt ist. Bei der Verwendung von Ameisengel ist häufig sogar ein vorübergehender Anstieg der Ameisenaktivität zu verzeichnen. Das ist darauf zurückzuführen, dass Ameisen in der Lage sind Artgenossen auf eine erschlossene Futterquelle aufmerksam zu machen.

Weihen sie den Kunden in die Bekämpfungsstrategie ein und dokumentieren sie den Bekämpfungsverlauf.

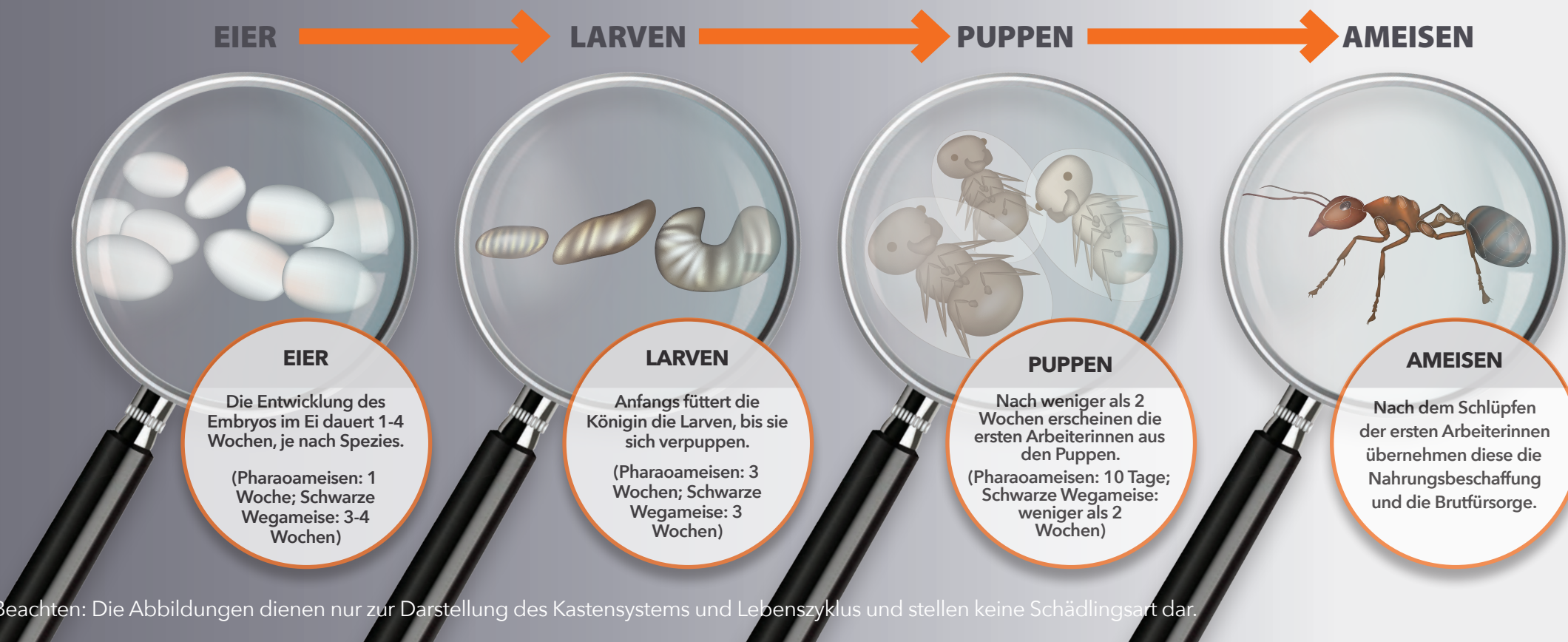
Weisen sie ihren Kunden darauf hin, dass alternative Nahrungsquellen vermieden werden sollten, um die Köderannahme zu verbessern. Nahrungsmittel sollten in dicht schließenden Behältnissen gelagert werden. Abfälle sind regelmäßig zu entsorgen und vor Ameisen zu schützen. Regelmäßig staubsaugen und reinigen.



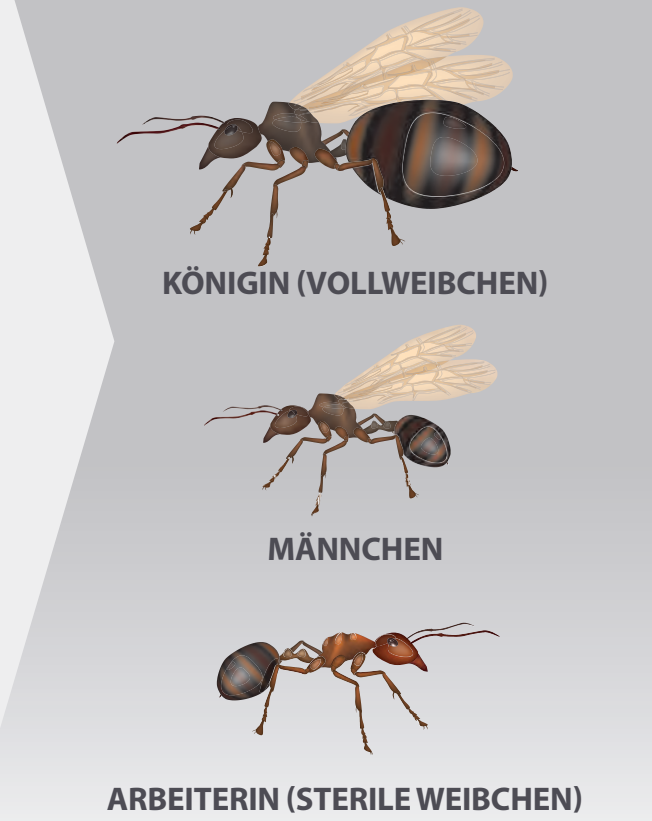
Interessante Fakten

- Ameisen haben nahezu alle Lebensräume an Land erobert, mit Ausnahme der Antarktis und einigen kleineren abgelegenen Inseln.
- Während kleine Ameisenkolonien nur ein Dutzend Arbeiterinnen umfassen, können sich in Superkolonien mehrere Millionen Arbeiterinnen befinden.
- Bislang sind etwa 12500 Ameisenarten bekannt, es wird jedoch geschätzt, dass insgesamt etwa 22000 Arten existieren.
- Ameisen haben sich während der Kreidezeit aus wespenähnlichen Vorfahren vor etwa 99 Millionen Jahren entwickelt.
- Die Familie Formicidae (Ameisen) gehört zur Ordnung der Hymenopteren (Hautflüglern), die auch Bienen, Falten- und Schlupfwespen umfassen.

Entwicklungszyklus von Ameisen



Unterscheidung



TOP TRÜMPFE

SCHWARZE WEGAMEISE

Lasius niger



Deutscher Name: Schwarze Wegameise

Lateinischer Name: *Lasius niger*

Koloniegröße: 10000 Arbeiterinnen

Anzahl Königinnen: eine

Länge: 3,5 bis 5mm

Erstbenennung: 1758

Nicht einheimische Ameisenarten

Einige nicht einheimische Arten können, sowohl in Gebäuden als auch im Freiland lästig werden. Die Bekämpfung unterscheidet sich stark von Art zu Art.



24-Stunden-Ameise

Paraponera clavata ist eine berüchtigte Art, die im Englischen wegen ihres schmerzhaften Stichs auch als "Gewehrkgelameise" bezeichnet wird. Angeblich handelt es sich um den schmerzhaftesten Stich in der gesamten Insektenwelt. Beheimatet ist diese Ameisenart in Flachlandwäldern in Nicaragua und Honduras.



Angelhakenameise

Die Angelhakenameise (*Polyrhachis bihamata*) hat spitze Fortsätze, die an einen Angelhaken erinnern. Man findet sie auf den Philippinen, Java und Sumatra, in Laos, Indien und in China.



Verrückte Ameisen

Es gibt mehrere Ameisenarten, die als "Verrückte Ameisen" bezeichnet werden. Ein Beispiel ist die Gelbbraune Verrückte Ameise, *Nylanderia fulva*, aus den Südstaaten der USA. Mit ihrem Gift kann sie das Gift der Roten Feuerameise, *Solenopsis invicta*, neutralisieren.

Das Kastensystem der Ameisen

Arbeiterinnen (Weibchen)

Arbeiterinnen müssen Nahrung ins Nest schaffen und das Nest vor Feinden beschützen. Bei Arbeiterinnen handelt es sich um sterile Weibchen.



Männchen

Die Aufgabe der Männchen besteht einzig und allein in der Fortpflanzung. Bei den meisten Arten tragen die Männchen Flügel und beteiligen sich am Hochzeitsflug.



Königin (Vollweibchen)

Die Königin gründet nach der Paarung eine neue Kolonie. Nach der Aufzucht der ersten Arbeiterinnen hat die Königin nur noch eine Aufgabe: Eier legen.

